



QUELLE: ANJA FONSEKA

Freitag | 8. März

19 Uhr

VORTRAG

DIE ERSCHÖPFUNG DER FRAU

Frauen haben heute angeblich so viele Entscheidungsmöglichkeiten wie nie zuvor. Und sind gleichzeitig so erschöpft wie nie zuvor. Denn nach wie vor wird von ihnen verlangt, permanent verfügbar zu sein. Die Geschlechterforscherin Franziska Schutzbach spricht über ein System, das von Frauen alles erwartet und nichts zurückgibt – und darüber, wie Frauen sich dagegen auflehnen und alles verändern: ihr Leben und die Gesellschaft.

Franziska Schutzbach, geboren 1978, ist promovierte Geschlechterforscherin und Soziologin, Publizistin, feministische Aktivistin und Mutter von zwei Kindern. Im Jahr 2017 initiierte sie den #SchweizerAufschrei, seither ist sie eine bekannte und gefragte feministische Stimme auch über die Schweiz hinaus. Ihre Forschungsschwerpunkte sind Geschlechterthemen wie Misogynie und Sexismus, darüber hinaus befasst sie sich mit den Kommunikationsstrategien von Rechtspopulisten. Franziska Schutzbach lebt in Basel.

KOSTENLOS,
OHNE ANMELDUNG

Treffpunkt Horizont
Hegastraße 29
78224 Singen

SINGEN 

vhs  Volkshochschule
Landkreis Konstanz e.V.



Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**